



KOLUMNE

„Gehalt gut – Chef launisch“

Wie denkt Ihr Team wirklich über Ihren Führungsstil? In Portalen zur Arbeitgeberbewertung erfahren Chefs die Wahrheit – ebenso wie jeder potenzielle Bewerber.

„Gehalt gut. Kollegen nett. Aber der Chef ist unerträglich launisch!“ Auf Portalen zur Arbeitgeberbewertung geht es offen zur Sache. Hier wird alles beurteilt und kommentiert, vom Kantinenessen bis zum dauernd nörgelnden Vorgesetzten. Erstaunlicherweise hat sich die Bedeutung solcher Portale trotzdem noch nicht in allen Firmen herumgesprochen. Da bekommt man eine Note verpasst und ahnt nicht einmal etwas davon.

Jeder zweite Jobsuchende informiert sich inzwischen zuerst auf dem Arbeitgeberbewertungsportal kununu, ehe er sich bei einem Unternehmen bewirbt. Das Portal kununu ist Marktführer und bietet allein in Deutschland 2,8 Millionen Bewertungen zu über 350.000 Unternehmen. Durchschnittlich werden Firmen hier mit 3,39 von fünf Punkten bewertet. Wer also unter drei Punkten dümpelt, wird von Top-Bewerbern gleich aussortiert.

Die drei bestbewerteten Unternehmen unter dem Stichwort „Aluminium“ und „Industrie“ sind aktuell übrigens die Neuman Aluminium Fließpresswerk GmbH, die Salzburger Aluminiumgruppe und die Hammerer Aluminium Industries GmbH. Sie alle erhielten von ihren Mitarbeitern volle fünf Punkte.

Jeder aktuelle oder ehemalige Mitarbeiter, Bewerber oder Lehrling kann anonym eine Bewertung abgeben. Bewertet werden die Kategorien Arbeitsbedingungen, Karrierechancen und Gehalt. Natürlich darf man als Chef niemanden zu einer Arbeitgeberbewertung zwangsverpflichten. Aber warum sollte man offensichtlich zufriedene Mitarbeiter nicht einmal gezielt um eine Bewertung bitten?

Auf negative Bewertungen sollten Sie möglichst umgehend reagieren. Arbeitgeber haben auf den Portalen die Möglichkeit, Stellung zu beziehen. Johannes Prüler, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit bei kununu, drückte das so aus: „Unsere Erfahrung zeigt, dass es gar nicht wichtig ist, ob eine Arbeitgeberbewertung positiv, neutral oder negativ ausfällt. Entscheidend ist der richtige Umgang damit – und das Signal, dass das Unternehmen Feedback ernst nimmt.“

Auf meiner Homepage habe ich Ihnen Tipps für den Umgang mit schlechten kununu-Werten zusammengestellt: www.abc-personal-strategie.de/arbeitgeberbewertung-was-tun-bei-schlechten-kununu-werten/ Wer A-Mitarbeiter haben will, muss als A-Arbeitgeber auftreten. Sonst hat man langfristig keine Chance im „War for Talents“. Viele Praxistipps mit sofort umsetzbaren Lösungen erhalten Sie kostenlos in meinem monatlichen Personal-Newsletter – einfach eintragen unter www.abc-personal-strategie.de/publikationen/personal-newsletter.

Kennen Sie Ihren aktuellen kununu-Wert? Prüfen Sie regelmäßig Ihr Ranking!

Der Autor

Prof. Dr. Jörg Knoblauch ist Chef von Tempus-Consulting. Personalfragen und Unternehmensführung größerer mittelständischer Betriebe sind das Spezialgebiet der Beratungsfirma. Als Speaker und Buchautor vertritt er gerne provokante Meinungen.